

ORF-Premiere für preisgekrönte Serie „Bad Banks“ ab 6. März in ORF eins

Utl.: Spannungsgeladener, sechsteiliger Serienevent mit Romy-Nominee Paula Beer und Tobias Moretti =

Wien (OTS) - Eben noch an der Spitze, morgen ein Nobody! In der mehrfach preisgekrönten Serie „Bad Banks“ (erhält 2019 auch den Grimme-Preis in der Kategorie „Serie“) erzählt Regisseur Christian Schwochow am 6., 7. und 9. März 2019 um ca. 22.00 Uhr jeweils in Doppelfolgen in ORF eins vom Alltag im Investmentbanking, vom Rausch des Geldes und den Abgründen der Finanzwelt. Als die ehrgeizige Schweizer Jungbankerin Jana Liekman, gespielt von Paula Beer, nach ihrer ungerechtfertigten Entlassung einen hochkarätigen Job in Frankfurt angeboten bekommt, greift sie zu. Doch Talent allein ist kein Motor für eine Topkarriere. Alles, was zählt, ist der richtige Biss und die eigene Gier. Als sie dort in eine Intrige verstrickt wird, ist sie gezwungen, ihrer eigenen Bank zu schaden, und löst damit eine Krise aus, die außer Kontrolle gerät. In dem spannenden sechsteiligen Serienevent sind neben Romy-Nominee Paula Beer und Barry Atsma - beide bekamen für ihre Leistung den Deutschen Schauspielpreis - u. a. Désirée Nosbusch, Jean-Marc Barr und Tobias Moretti in der Rolle eines Finanzvorstandes zu sehen.

Romy 2019 - Voten für die ORF-Stars: Noch bis 25. März 2019 kann unter <http://www.romy.at> abgestimmt werden, wer den beliebten Publikumspreis erhält. Insgesamt sind in den sieben Hauptkategorien 18 ORF-Stars bzw. Schauspielstars im ORF nominiert.

Mehr zu den Inhalten der Auftaktfolgen:

„Die Kündigung“ um 22.05 Uhr

Als Jungbankerin Jana (Paula Beer) gekündigt wird, droht sie in absolute Bedeutungslosigkeit abzusinken. Ein Lebenstraum zerplatzt. Verzweifelt klammert sich Jana an einen letzten Strohalm: einen Wechsel in die „Deutsche Global Invest“ nach Frankfurt auf Empfehlung ihrer früheren Chefin Christelle Leblanc (Désirée Nosbusch). Obwohl dies die räumliche Trennung von ihrem Freund Noah (Jeff Wilbusch) bedeutet, bewirbt sich Jana und könnte bald einen vielversprechenden Coup landen. Doch in der Hochfinanz sind gute Kontakte das wahre

Überlebenselixier.

„Folge dem Schrott“ um 23.00 Uhr

Wider Erwarten hat Jana (Paula Beer) den Job in der „Deutschen Global Invest“ ergattert. Um dort langfristig Fuß fassen zu können, genügt es aber nicht, nur auf sein Talent zu setzen. Jana begreift schnell, dass sie ihre Haltung überdenken muss. Skrupel sind in der Hochfinanz fehl am Platz. In Leipzig soll das größte Städtebauprojekt Europas entstehen. Durch einen Tipp von Christelle Leblanc (Désirée Nosbusch) gelingt es Jana, zusammen mit ihrem Chef Gabriel Fenger (Barry Atsma) die Finanzierung für das milliardenschwere Vorhaben zu übernehmen. Doch Christelles Hilfe hat einen hohen Preis.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Melanie Stocker

(01) 87878 - DW 15201

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0102 2019-03-05/11:44

051144 Mär 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190305_OTS0102